



Evangelischer Gemeindebrief

Frickenhausen und Tischardt

IN DIESER AUSGABE:

Büchertisch	3
Adventsmarkt Frickenhausen	3
Lebendiger Adventskalender in Frickenhausen	4
Ökumenisches Hausgebet im Advent	4
Feierstunde des Posaunenchores zum Händeljahr	5
Adventskonzert des Kirchenchores	6
Reli für Erwachsene	7
Evangelisch im Täle	8
Biblisches Abendseminar	8
Brot für die Welt	9
Veranstaltungen	10
Termine	12



**Mache dich auf und werde licht,
denn dein Licht kommt!**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Advent – Zeit der früh einbrechenden Abenddämmerung und der langen dunklen Nächte. In manchem Fenster sind leuchtende Sterne oder brennende Kerzen zu sehen. Vor dem nachtschwarzen Himmel leuchten in den Straßen die Lichter der Festlichkeit. Nicht ein grelles Licht, das die Nacht zum Tag machen will, sondern ein eher milder Schein breitet sich aus, der die Finsternis bricht, dem Auge wohl tut und die Seele wärmt.

Ob wir sie gelegentlich noch spüren, die Stille, die da nach uns greifen will? Vielleicht klingt dazu der Stundenschlag vom Kirchturm ans Ohr oder das Geläut der Abendglocken, die Einladung, für eine Weile innezuhalten, loszulassen und die Geschäfte eines Tages zu unterbrechen, um innere Einkehr zu halten und auf die leise Stimme zu lauschen, die in uns nach dem Wertvollen, dem Bleibenden, der Tiefe in unserem Leben fragt.

Ob wir uns öffnen für den Gott der Liebe, der Heimat sucht unter uns und Wohnung nehmen will in unseren Gedanken, unserem Reden und Tun? Ob er Raum findet in der Herberge und die Finsternis brechen kann, befreien aus dem rastlosen Sorgen und im Tiefsten Geborgenheit schenken, die gelassen macht und frei? Ob er Ordnung bringen darf in die Orientierungslosigkeit und wir gewichten lernen, was wichtig ist und was sich nur groß macht?

Dann wären sie nicht nur gefühlvolle Dekoration, die Lichter und Sterne am nächtlichen Adventshimmel draußen, sondern Wegweiser zum Leben in der Liebe, befreiende Zeichen, die uns dem Retter nahe bringen.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Wilfried Scheuer



*Nur in der Stille
rüstet sich der
Mensch, dass er
empfangen, habe
und gebe.*

*Hermann von
Bezzel*



Impressum

Herausgegeben von den Ev. Kirchengemeinden Frickenhausen und Tischardt

Verantwortlich: Pfarrer Andreas Roß, Pfarrer Wilfried Scheuer Gestaltung: Elvira Jaiser

Druck: Senner-Druck, Nürtingen

Der Gemeindebrief erscheint 3-4 x jährlich in einer Auflage von 1800 Stück und wird kostenlos an alle evang. Haushalte durch die Vertrauensleute verteilt. Wenn Sie die Herausgabe des Gemeindebriefs finanziell unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende unter dem Stichwort „Gemeindebrief“ auf eines der angegebenen Konten:

Kirchenpflege Frickenhausen: KSK Esslingen, Kto.Nr.: 48 200 484, Volksbank Hohenneuffen, Kto.Nr.: 16 21 009

Kirchenpflege Tischardt: KSK Esslingen, Kto.Nr.: 48 200 707

Krankenpflegeverein: Volksbank Hohenneuffen, Kto.Nr.: 382 000

E-mail: Pfarramt.Frickenhausen@elk-wue.de bzw. Pfarramt.Tischardt@elk-wue.de

Tel.: Frickenhausen 07022/41937

Tischardt 07123/31374

FAX Frickenhausen 07022-470917

Tischardt 07123-367525

Bücher, Geschenke und CDs in Frickenhausen

Auch in diesem Jahr finden Sie wieder an unserem Büchertisch ein reichhaltiges Angebot an Kalendern für das Jahr 2010, Losungsbücher, CD's, sowie Bücher für jedes Alter.



Empfehlen können wir das Andachtsbuch „Stille“ - Dem begegnen, der alle Sehnsucht stillt

14,95 Euro.

Unser Weihnachtsverkauf findet statt am Freitag, 27.11., von 15 Uhr bis 18 Uhr im Evang. Gemeindehaus Frickenhausen.

Wir sind auch wieder auf dem Frickenhäuser Adventsmarkt am 5. und 6. Dezember 2009 beim CVJM-Stand vertreten und freuen uns auf Ihren Besuch:

Ansprechpartner:

Karin Frieß, Dr.-Gminder-Straße 20

Tel. 07022 42851

Helga Fandrich, Sudetenstraße 3

Tel. 07022 46885



Kirchliche Veranstaltungen am Adventsmarkt Frickenhausen



In der Ortsmitte Frickenhausen wird am Adventswochenende 05. und 06. Dezember wieder der Adventsmarkt mit Rahmenprogramm für Jung und Alt sowie einem Adventsmarktträtsel angeboten. Der stimmungsvolle Markt wird am Samstag um 16 Uhr eröffnet und von örtlichen Privatpersonen, Vereinen, Händlern und Künstlern zum siebten Mal gestaltet. Zahlreiche Aktionen und Darbietungen sorgen für Unterhaltung. Die Eröffnung wird auch dieses Jahr mit den Kindern der Kindergärten aller Gemeindeteile zusammen gestaltet. Ab 17 Uhr unterhält der örtliche Jugendchor der Neuapostolischen Kirche die Marktbesucher im abendlichen Lichte-

schein.

Um 18 Uhr findet eine Andacht mit Pfarrer Scheuer mit Gedanken zum Advent statt. An beiden Tagen ist die benachbarte Kirche geöffnet und lädt zum Verweilen, zur Stille und Gebet ein. Der Markt schließt gegen 21 Uhr.

Am Sonntag wird der Adventsmarkt von 11 Uhr bis 19 Uhr seine Pforten öffnen und mit musikalischen Darbietungen örtlicher Vereine umrahmt. Bei Tag und im Lichterglanz der Abendstunden wünscht das Organisationsteam Adventsmarkt allen Besuchern eine besinnliche Adventszeit.



Dietmar Faude

Lebendiger Adventskalender 2009

*gemeinsam erleben, (er)warten
Rituale neu gestalten
Brauchtum pflegen
nachdenken und feiern
die Weihnachtsbotschaft wahrnehmen
und entdecken*



...mit dem lebendigen Adventskalender in Frickenhausen.

Zum dritten Mal wird in unserer Gemeinde der **"Lebendige Adventskalender"** geöffnet.

Große und kleine Leute sind eingeladen, in der Adventszeit innezuhalten und die Fenster und Türen zu betrachten, die sich öffnen.

Während der Adventszeit trifft man sich zur gleichen Zeit an einem bestimmten Ort um gemeinsam mit Begleitung zu den jeweiligen Gastgebern zu gehen.



(Ort und Uhrzeit entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt) Hier erlebt man dann im Freien eine besinnliche Adventsandacht (Lieder, Geschichten...). Die Kinder sind eingeladen, ihre Laternen mitzubringen. Am 24. Dezember öffnen sich dann die Kirchentüren zu den jeweiligen Weihnachtsgottesdiensten.

Ute Blechschmidt



Ökumenisches Hausgebet im Advent am 7.12.

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, den 7. Dezember 2009, um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in der Vorbereitungszeit auf Weihnachten geworden. Wir feiern gemeinsam: als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, vielleicht sogar als einander noch Fremde.

Dieses Faltblatt, das alle in Händen haben sollten, ist ein Vorschlag für die

Liturgie des diesjährigen Hausgebetes. Es wird am 6.12. im Gottesdienst ausgeteilt.

Ein adventlich geschmückter Raum und eine Person, die das Hausgebet leitet, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein. Schön ist es, wenn möglichst viele, die mitfeiern, einzelne Teile der Liturgie übernehmen: Texte lesen, den Gesang anstimmen oder ihn mit Musikinstrumenten begleiten. Die Faltblätter gibt es auch jetzt schon im Gemeindebüro / im Pfarramt.



Der nächste Winter kommt bestimmt ...

Seither hat Frau Prinner, unsere Mesnerin, zusammen mit ihrem Mann ehrenamtlich im Winter den Schnee von den Wegen um die Kirche geräumt. Doch das ist ihnen jetzt zu beschwerlich.

Deshalb suchen wir Personen, die sich vorstellen können, ehrenamtlich oder gegen Bezahlung den Winterdienst um die Kirche zu übernehmen. Ideal wäre es, wenn sich mehrere finden, so dass sich



die Arbeit auf viele Schultern verteilt. Wer packt mit an? Der oder die melde sich im Evang. Gemeindebüro, Tel. 41937.



Gelungene Feierstunde zum 250. Todestag von G.F. Händel



Einen Höhepunkt ganz besonderer Art konnten die Posaunenchöre Beuren und Frickenhausen unter der Leitung von Ulrich Immendörfer am Wochenende des 10. und 11. Oktobers erleben. Nach vielen Wochen intensiven, gemeinsamen Einübens unterschiedlichster Werke des großen Komponisten Georg Friedrich Händel, konnten die Bläserinnen und Bläser ihrem Publikum ein abwechslungsreiches Programm bieten. Zu hören waren Werke aus der Wassermusik, aus dem Dettinger Te Deum, aus dem Oratorium „Judas Makkabäus“ und aus dem Oratorium „Der Messias“. Doch nicht nur die musikalischen Darbie-



lungen machten die beiden Konzerte am Samstagabend in der Beurener Nikolauskirche und am Sonntagabend in der Frickenhäuser Kirche zu einem besonderen

Erlebnis.

Die interessanten Texte über das Leben Händels mit seinen Höhen und Tiefen, gelesen von Irene Immendörfer, gaben dem Zuhörer einen tiefen Einblick in das vielschichtige Leben dieses genialen Menschen. Händels Herz schlug für die Oper und so führte ihn sein Weg schließlich im Alter von 18 Jahren nach Hamburg, wo er eine Anstellung als Geiger und Cembalist an der Oper bekam. Nach einer kurzen Zeit des Wirkens in Italien und einer anschließenden Anstellung als Kapellmeister am kurfürstlichen Hof in Hannover siedelte er nach England über. Dort erlebte er eine Zeit intensiven Wirkens. Er wurde zum größten Opernkomponisten seiner Zeit.

Für uns ist aber der Höhepunkt seines Schaffens das Oratorium "Der Messias". Die Uraufführung fand 1742 im irischen Dublin statt. Obwohl er 1751 erblindete, wurde der Messias am 6. April 1759 noch einmal unter seiner Leitung aufgeführt. Am 14. April 1759 starb Händel und wurde nach seinem Wunsch in der Westminster Abbey bestattet.

Kaum einer der anwesenden Zuhörer und auch der Mitwirkenden wird wohl diesen exzellenten Eindruck der musikalischen und biografischen Darstellung von Händels Leben und Wirken je wieder vergessen.

Ulrich Immendörfer



Messias von G.F. Händel im Adventskonzert

Seit Ende der Sommerferien ist der Kirchenchor wieder fleißig am Proben und geht für das diesjährige Adventskonzert sogar in Kooperation mit dem Chor der Lutherkirche Nürtingen, denn der Adventsteil des Messias von Georg Friedrich Händel verträgt ruhig einmal eine richtig große Besetzung, in unserem Fall nun inzwischen über 50 SängerInnen. Hierbei herzliche Einladung zum diesjährigen Adventskonzert am ersten Adventssonntag, 28.11.09, um 17 Uhr in der evang. Kirche Frickenhausen. Eine Woche später können Sie uns innerhalb des Gottesdienstes um 10 Uhr in der Lutherkirche nochmals hören, allerdings dann nur in Ausschnitten. In diesem Jahr wird der berühmte Barockkomponist Händel groß gefeiert, da sich sein Todestag zum 250. Mal jährt. Neben seinen zahlreichen Opern ist Händel, zwar in Halle geboren, aber in Italien und England die meiste Lebenszeit wirkend, vor allem für sein oratorisches Schaffen bekannt. Dort nimmt „Der Messias“, sein populärstes Werk, das er in nur wenigen Wochen niederschrieb, geradezu eine Sonderstellung ein. Wir werden es in der späteren deutschen Fassung aufführen. Die beiden Chöre werden unterstützt von SolistInnen und InstrumentalistInnen der



Musikhochschule Stuttgart, die Leitung haben die Chorleiter Caroline Bucher und Christian Walter.

Wenn Sie gerne in Zukunft bei uns mitsingen möchten, gibt es schon kurz nach dem Konzert die nächste Chance für Sie. In einem etwas kleineren Weihnachtsprojekt üben wir für den Gottesdienst am ersten Weihnachtsfeiertag. Wir haben gemeinsam noch drei Wochen Zeit, ein ansprechendes musikalisches Programm für den Festtag auf die Beine zu stellen und freuen uns über jede Neue oder jeden Neuen. Proben sind immer freitags um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus Frickenhausen.

Auch im neuen Jahr sind wieder größere Vorhaben geplant, da wir zum 700-Jubiläum Frickenhausens auch musikalisch beitragen wollen.

Christian Walter

Advent

*Ich spüre die Wärme — mitten im kalten Winter.
Ich spüre, wie nötig sie ist. Für die Freundschaften,
die ich auf Eis gelegt habe.
Für die Anteilnahme, die ich mir vorgenommen habe.
Für die Winkel, in denen ich innerlich friere.
Vier Wochen Zeit, es tauen zu lassen.*

INGE MÜLLER





Stufen des Lebens - Reliunterricht für Erwachsene



Viele kennen ihn schon, den „Reli für Erwachsene“ und warten schon gespannt auf unser nächstes Angebot. Auch im Januar 2010 werden wir wieder einen Kurs anbieten mit dem Thema:

"Anstößig leben"

Was Anstöße bewirken, sehen wir beim Spielen mit Kugeln. Es kommt etwas ins Rollen, es bleibt nichts beim Alten. Ein Anstoß genügt und es kommt Bewegung ins (Lebens-)Spiel.

Anhand von Texten aus dem Neuen Testament werden wir entdecken, wie Menschen angestoßen werden und Anstoß erregen und dadurch vieles in Bewegung kommt.

Über die biblischen Texte und das dazugehörige Lebensthema werden wir anhand von Bodenbildern nachdenken, miteinander reden und zu neuen Erfahrungen kommen. Dabei versuchen wir, unsere Antworten zu finden auf die Fragen: Welche Bedeutung haben biblische Aussagen für uns Menschen heute? Wie

kann der Glaube für uns eine Hilfe sein? Unser Kurs mit dem Thema "Anstößig leben" startet im Januar.

Kurs 1:

mittwochs, am 13. und 20.01. und freitags am 29. 01. und 04.02.10, 19.30 - 21.30 Uhr

Kurs 2:

jeweils donnerstags am 14.01., 21.01. 28.01. und 03.02.2009, 9.00 - 11.00 Uhr

Kurs 3:

samstags 16.01. und 30.01.2009, 10:00 - 16:00 Uhr (mit gemeinsamem Mittagessen)

Anmeldung bei:

Angela Franz (Tel. 0 70 22 - 4 83 90) oder im Ev. Pfarrbüro in Frickenhausen

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team Reli für Erwachsene



Ausstellung zum religiösen Leben in Frickenhausen

Für unsere Ausstellung im Jubiläumsjahr suchen wir interessante Gegenstände oder Dokumente, die das persönliche und das gemeindliche religiöse Leben spiegeln: z.B. Bibeln, Gesangbücher, Taufkleider, Andachtsbücher, Patenbriefe zur Konfirmation, religiöses Brauchtum oder anderes.

Wer etwas für die Ausstellung zur Verfügung stellen kann, melde sich im Evangelischen Gemeindebüro, Tel. 41937.

Es wäre schön, wenn das Festjahr dazu beitragen könnte, die Kirchen-geschichte unseres Ortes und die Geschichten des Glaubens und des Lebens der Menschen näher kennenzulernen.



Neues aus dem Kernteam „Evangelisch im Täle“

Faszinierend: Während in der anglikanischen Kirche in England viele Kirchengemeinden schrumpfen, erweisen sich einige wenige Gemeinden als „vitale Gemeinden“. Sie wachsen gegen den Trend, wobei das Wachstum nicht immer in Zahlen benannt werden kann, sondern auch in der Qualität dessen, was eine Kirchengemeinde tut. Das Kernteam hat eine Untersuchung dieser Gemeinden zur Kenntnis genommen und will nun daraus lernen. „Evangelisch im Täle“ soll dazu beitragen, dass unsere sechs Kirchengemeinden im Neuffener Tal zu vitaleren Gemeinden werden. Damit ist aber keine billige Erfolgsmethode gemeint, keine zusätzlich zu schulternde Veranstaltungsreihe oder ähnliches. Vielmehr geht es darum, dass wir gemeinsam auf Gott hören, die Stärken unserer Gemeinden und ihr jeweiliges Profil erkennen und dann Schritte nach vorne machen. Zur Zeit arbeitet eine Arbeitsgruppe um Pfarrerin Maike Sachs praktische Vorschläge auf dem Weg zu „vitaleren Gemeinden“ aus.



In seiner Januarsitzung will das Kernteam dann diese Vorschläge besprechen. Wir haben schon erste Schritte eingeleitet, um zum Beispiel unsere Mitarbeiterschaft zu stärken. So wird es Anfang Februar ein „Gabenseminar“ geben mit dem Titel „In dir steckt mehr, als du ahnst“. Weitere Infos dazu auf den Pfarrämtern und auf Seite 11.

Ferner hat das Kernteam befürwortet, dass eine engagierte Gruppe, zu der in Frickenhausen Herbert Gneiting gehört, gemeinsame Veranstaltungen für die Hauskreise im Täle plant mit dem Ziel, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Hauskreisen zu stärken und zu unterstützen.

Auf der Homepage www.evangelisch-im-taele.de erfahren Sie mehr dazu.

Pfarrer Andreas Roß



Biblisches Abendseminar 2010

„Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn!“ – Die Jakobsgeschichte		
Tischardt Christuskirche jeweils dienstags, 20 Uhr	Frickenhausen Gemeindehaus jeweils mittwochs, 19.30 Uhr	Linsenhofen Gemeindehaus jeweils donnerstags, 19.30 Uhr
26. Januar Gottes Segen kommt anders Jakob erlistet den Erstgeburtsssegens Isaaks (1. Mose 27,1-45) Pfarrer Wilfried Scheuer	27. Januar Gottes Segen kommt anders Jakob erlistet den Erstgeburtsssegens Isaaks (1. Mose 27,1-45) Pfarrer Wilfried Scheuer	28. Januar Gottes Segen kommt anders Jakob erlistet den Erstgeburtsssegens Isaaks (1. Mose 27,1-45) Pfarrer Wilfried Scheuer
2. Februar Gesegnetes Erwachen Jakobs Traum (1. Mose 28,10.22) Pfarrer Andreas Roß	3. Februar Gesegnetes Erwachen Jakobs Traum (1. Mose 28,10.22) Pfarrer Andreas Roß	4. Februar Gesegnetes Erwachen Jakobs Traum (1. Mose 28,10.22) Pfarrer Andreas Roß
9. Februar Ins Angesicht schauen Jakobs Begegnung mit Esau (1. Mose 33,1-20) Pfarrer Hans Peter Weiß-Trautwein	10. Februar Ins Angesicht schauen Jakobs Begegnung mit Esau (1. Mose 33,1-20) Pfarrer Hans Peter Weiß-Trautwein	11. Februar Ins Angesicht schauen Jakobs Begegnung mit Esau (1. Mose 33,1-20) Pfarrer Hans Peter Weiß-Trautwein



51. Aktion Brot für die Welt

Die Spenden und Gottesdienstopfer in der Advents- und Weihnachtszeit 2008 ergaben den erfreulichen Betrag von insgesamt 2196 Euro in Frickenhausen und 1027 Euro in Tischardt. Herzlichen Dank allen, die "Brot für die Welt" bisher unterstützt haben.

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um Ihre Gabe für „Brot für die Welt“. Ein Faltblatt mit näheren Informationen sowie ein Spendentütchen liegen dieser Ausgabe des Gemeindebriefs bei. Das Spendentütchen können Sie auch schon während

der Adventszeit in die Opferstöcke der Kirche einlegen oder in den Briefkasten des Pfarramts einwerfen. Wenn Sie Ihren Namen und Ihre Adresse auf dem Spendentütchen vermerken, erhalten Sie eine Zuwendungsbescheinigung der Kirchenpflege. Gerne können Sie Ihre Spende auch auf eines der Konten der Kirchenpflege (siehe S. 2) überweisen. (Bei Spenden bis 200 Euro wird der Überweisungsnachweis vom Finanzamt akzeptiert.) Das Gottesdienstopfer am Heiligen Abend ist für „Brot für die Welt“ und am 1. Weihnachtsfeiertag für „Hilfe für Brüder“ bestimmt.

Gedanken eines Brot-für-die-Welt - Mitarbeiters fand ich lesenswert. Sie finden sie unten auf dieser Seite. Weitere Informationen unter <http://www.brot-fuer-die-welt.de>



Pfarrer Wilfried Scheuer

Auf Tuchfühlung mit der Klofrau

von Harald Rohr



Ich will nicht behaupten, dass sie sich den Benutzern der Restaurant-Toilette regelrecht in den Weg gesetzt hätte. Aber ich muss doch fast auf Tuchfühlung an ihr vorbei, auf dem Weg zurück in den Gastraum. In dem engen Gang klemmt sie sich auf ihrem Stuhl neben das Tischchen. Darauf steht der Teller für´s Trinkgeld und ein Schild. Es bittet um 50 Cent für den Service. Es bittet, wohl gemerkt. An sich ist Pinkeln gratis. Da ist es geschickter, die Empfängerin zeigt sich leibhaftig. Müde, wie sie aussieht, spreche ich sie gegen meine Gewohnheit an. „War ein anstrengender Tag, heute?“ Sie nickt, strafft sich ein wenig und sagt „Aber das ist meine Arbeit.“

Ist es die Stimme? Das plötzlich wache, ernsthafte Gesicht? Jedenfalls nehme ich für mein 2-Euro-Stück kein Wechselgeld vom Teller. Wichtiger: die Sekundenbegegnung weckt Gedanken.

Als Mitarbeiter von „Brot für die Welt“ weiß ich von einer Menge Frauen und Männern, deren Arbeit es ist, Dienstleistungen zu erbringen, die buchstäblich lebensnotwendig sind – und bei denen trotzdem die meisten Leute eher wegsehen. Es müssen buchstäblich Millionen sein, deren Broterwerb es ist, regelmäßig die Toilettengruben von städtischen Haushalten ohne Kanalisation auszuschöpfen. Und trotzdem wird ihnen mitunter der hart verdiente Lohn vorenthalten oder auf Hungerration gedrückt. Mir fällt das Heer der Lohnwäscherinnen und Lohnwäscher ein, die sich in reiner Handarbeit placken; die Lastenträger; die Bevölkerung der Müllhalden; Menschen, die Kadaver beseitigen und noch dafür als Unreine diskriminiert werden. Unsere Müllmänner und Klofrauen, so schwer oder wenig beachtet ihre Arbeit sein mag, sind im Vergleich mit ihresgleichen in den Armutsregionen der Erde eine Oberklasse.

Die wortkarge Feststellung der Bibel, dass Arbeiterin und Arbeiter ihres Lohnes wert sind, gilt ohne Unterschied weltweit. Und eben auch für alle, die uns davor bewahren, Opfer der Bakterien zu werden, die sich in Unrat und Abfall allzu wohl fühlen.

Veranstaltungen in Frickenhausen und Tischartd

Weihnachtskinderbetreuung

am 24. Dezember 2009,
9:30 – 12 Uhr

in der Tischartter Christuskirche

Wir laden alle Jungen und Mädchen zwischen 3 und 12 zu einem gemeinsamen Vormittag in der Christuskirche mit Liedern, weihnachtlichen Geschichten, Bastelideen, Spielen und einigen Überraschungen ein. Ein großes Team von Mitarbeitenden hat sich ein tolles Programm für Euch überlegt. Seid Ihr dabei? Dann meldet Euch an! Kostenbeteiligung pro Kind 2 Euro (bitte am 24.12. mitbringen). Die Anmeldung geht telefonisch, per Fax oder eMail bei Pfr. Roß (Kontakt Daten im Impressum S.2). Anmeldeschluss Freitag, 18. Dezember. Die Plätze sind begrenzt.



am Sonntag, 3. Advent
(13.12.), von 14:30 bis 17 Uhr
in der Christuskirche Tischartd

- Kaffee und Kuchen
- Adventslieder singen
- Basteln für Kinder

Achtung! Unser traditioneller Adventsnachmittag findet in diesem Jahr nicht am 1. Advent, sondern erst am 3. Advent statt.

Wir suchen noch weitere

Mitarbeitende für unsere Weihnachtskinderbetreuung

am Vormittag des 24. Dezembers.

Du beschäftigst Dich gerne mit Kindern und hast am Vormittag des Heiligen Abends Zeit? Wir freuen uns, wenn Du mitmachst! Weitere Infos bei Pfr. Andreas Roß oder Sybille Roß, Tel. 07123-31374 oder Pfarramt.Tischartd@elk-wue.de.



Gottesdienst zum Stephanustag

am 26. Dezember, 10.00 Uhr
in der Christuskirche Tischartd

Der 26. Dezember gilt als „Zweiter Weihnachtsfeiertag“. Im kirchlichen Kalender hatte dieser Tag allerdings immer schon den Namen „Stephanustag“. Stephanus war der erste Nachfolger Jesu, der für seinen Glauben gestorben ist. Seine Geschichte wird im Neuen Testament erzählt. Die Landessynode unserer Kirche hat beschlossen, diese alte Bedeutung des 26. Dezembers wieder zu beleben. Wie im letzten Jahr wollen wir deshalb den Gottesdienst am 26. Dezember mit dem Thema „Verfolgte Christen“ feiern. Wir laden Sie dazu herzlich ein!



Sonntag,
17. Januar 2010,
20.00 Uhr

Christuskirche Tischartd

Gospelkonzert

mit den Glory Gospel Singers

Kartenvorverkauf: Bäckerei Nonnenmacher Tischartd, Volksbank Hohenneuffen Frickenhausen, Schreibwaren Weigel Frickenhausen, Pfr. Roß Tischartd.

Veranstaltungen von Evangelisch im Täle



In dir steckt mehr, als du ahnst!
 Sie träumen schon immer davon, endlich mal „richtig“ zu wissen, welche Fähigkeiten in Ihnen stecken?
 Sie ahnen schon, welche Gaben Gott Ihnen geschenkt hat, möchten es aber genauer wissen, um sie für die Sache Gottes einzusetzen und zu pflegen?
 Dann ist diese Einladung genau das Richtige für Sie!

Die sechs Evangelischen Kirchengemeinden im Täle gehen in der Fortbildung ihrer Mitarbeitenden und solcher, die es werden wollen, einen gemeinsamen Weg.

Welche Gaben und Fähigkeiten wir in uns entdecken, ist für jede und jeden persönlich und auch für die Mitarbeit in einer Kirchengemeinde wichtig.

Was in dir steckt,
 darum geht es am **24. November 2009,**
 zu dem evangelisch im Täle nach **Beuren** einlädt.

Der Abend beginnt **um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus** unter der Regie der Referentin und Beraterin **Karin Beckendorff.**

Sie hat einen großen Erfahrungsschatz. Auf der Basis von christlichen Werten und Überzeugungen zeigt sie Perspektiven und Potentiale fachkundig auf und kann helfen, Leben und Aufgaben sinnvoll zu gestalten. Wir sehen uns in Beuren! *Pfarrer Wilfried Scheuer*



„Die Finanzmarktkrise und ihre Auswirkungen mit Ausblick auf das Jahr 2010“

Vortrag
 mit Dieter Helber,
 Vorstandsmitglied der
 Volksbank Kirchheim-
 Nürtingen eG
 am Dienstag,
 1. Dezember 2009,
 20.00 Uhr im
 Evang. Gemeindehaus
 in Kohlberg



Taufen

Frickenhausen

- 11.10.09 Josua Kohlhammer, Sohn von Stefanie und Dr. Klaus Kohlhammer
- 11.10.09 Noah Wahl, Sohn von Ute und Dominik Wahl

Tischardt

- 25.10.09 Sophie Isabelle Laib, Tochter von Eveline Laib



Trauungen

Frickenhausen

- 05.09.09 Torsten Fingerhut und Christine geb. Walz
- 10.10.09 Jochen Hohl und Daniela Hartig



Beerdigungen

Frickenhausen

- | | | | | | |
|----------|---------------------------------|----------|------------------|------------------|---------------------------|
| 21.09.09 | Peter Seibert | 89 Jahre | 16.10.09 | Walter Heldmaier | 77 Jahre |
| 23.09.09 | Johann Haas | 93 Jahre | | | |
| 30.09.09 | Ingeborg Lachenmayer geb. Vogel | 79 Jahre | Tischardt | 26.08.09 | Gerhard Rapp |
| | | | | | 59 Jahre |
| 01.10.09 | Maria Kulik geb. Schwarz | 84 Jahre | | 22.09.09 | Hedwig Zanger geb. Gaißer |
| | | | | | 71 Jahre |

Termine



... in Frickenhausen

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 29.11. | 9.15 Uhr | Gottesdienst zum 1. Advent (Roß) |
| | 17.00 Uhr | Adventskonzert des Kirchenchors in der Kirche |
| 05.12. | 18.00 Uhr | Andacht auf dem Adventsmarkt (Scheuer) |
| 06.12. | 9.15 Uhr | Gottesdienst zum 2. Advent mit Taufen (Scheuer) |
| 07.12. | 19.30 Uhr | Ökumenisches Hausgebet im Advent |
| 08.12. | 14.30 Uhr | Advents- und Weihnachtsfeier des Altenkreises im Gemeindehaus |
| 10.12. | 14.30 Uhr | „Aktiv ab 55“ - Adventsfeier mit Pfr. Scheuer im Gemeindehaus |
| 12.12. | 14.00 Uhr | Adventlicher Seniorennachmittag im Omni |
| 13.12. | 10.30 Uhr | Gottesdienst zum 3. Advent (Scheuer) |
| 20.12. | 9.15 Uhr | Gottesdienst zum 4. Advent mit integriertem Abendmahl / Einzelkelche (Scheuer) |
| 24.12. | 15.30 Uhr | Familiengottesdienst zu Heilig Abend mit Kinderkirche (Bühler) |
| | 18.00 Uhr | Musikalischer Gottesdienst (Scheuer) |
| 25.12. | 10.00 Uhr | Christfestgottesdienst mit Kirchenchor (Scheuer) |
| 26.12. | 10.00 Uhr | Einladung zum Gottesdienst nach Tischartd (Roß) |
| 27.12. | 10.30 Uhr | Gottesdienst (Marstaller) |
| 31.12. | 17.00 Uhr | Gottesdienst am Altjahrsabend mit integriertem Abendmahl / Einzelkelche (Scheuer) |
| 01.01. | 17.00 Uhr | Tälesgottesdienst zu Neujahr in Neuffen (Hans-Peter Hempelmann) |
| 03.01. | 9.15 Uhr | Gottesdienst (Neumann) |
| 06.01. | 10.00 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst der Frickenhäuser, Tischartder und Linsenhöfer Kirchengemeinde in Tischartd (Heim/Roß) |

... in Tischartd

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 29.11. | 10.30 Uhr | Gottesdienst (Roß) |
| 01.12. | 14.30 Uhr | Seniorentreff |
| 05.12. | 14.00 Uhr | Adventlicher Seniorennachmittag in der Autmuthalle |
| 06.12. | 10.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl (Scheuer) |
| 07.12. | 19.30 Uhr | Ökumenisches Hausgebet im Advent |
| 13.12. | 9.15 Uhr | Gottesdienst (Scheuer), anschl. Kirchencafé |
| | 14.30 Uhr | Gemeindenachmittag im Advent |
| 17.12. | 17.30 Uhr | Schulweihnachtsfeier mit Krippenspiel |
| 20.12. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Krippenspiel, anschl. Kuchenverkauf |
| 24.12. | 9.30 Uhr | Weihnachtskinderbetreuung (s.S. 10) |
| 24.12. | 17.00 Uhr | Familiengottesdienst zum Heilig Abend |
| 25.12. | 10.00 Uhr | Christfestgottesdienst: Einladung nach Frickenhausen |
| 26.12. | 10.00 Uhr | Gottesdienst zum Stephanustag (Roß) |
| 27.12. | 9.15 Uhr | Gottesdienst (Marstaller) |
| 31.12. | 17.00 Uhr | Gottesdienst am Altjahrsabend mit Abendmahl (Roß) |
| 01.01. | 17.00 Uhr | Neujahrsgottesdienst in Neuffen |
| 03.01. | 10.30 Uhr | Gottesdienst (Neumann) |
| 06.01. | 10.00 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst der Frickenhäuser, Tischartder und Linsenhöfer Kirchengemeinde in Tischartd (Heim/Roß) |



Jahreslosung 2010

WIR WÜNSCHEN UNSEREN
LESERINNEN UND LESERN
EIN GESEGNETES WEIHNACHTS-
FEST UND EIN GUTES NEUES JAHR



Jesus Christus spricht:
**Euer Herz erschrecke nicht!
Glaubt an Gott und glaubt an mich!**

Johannes 14,1